Deutscher Bundestag
5. Wahlperiode

Drucksache V/2876

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Röhner, Bauer (Wasserburg), Wagner, Dr. Althammer, Dr. Schulze-Vorberg und Genossen

betr. **Entwurf einer Trinkwasser-Verordnung**

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Welche jährlichen Kosten erwachsen den Besitzern einer Wasserversorgungsanlage aus den in dem Verordnungsentwurf vorgesehenen Pflichtuntersuchungen?

2. Ist zu befürchten, daß diese zusätzlichen Kosten die Forderung des Wassersicherstellungsgesetzes nach Erhaltung aller Wasserversorgungsanlagen gefährdet?

3. Ist die Bundesregierung bereit und in der Lage mitzuteilen,
   a) wieweit in den Partnerländern der EWG vergleichbare Vorschriften für die Besitzer von Wasserversorgungsanlagen bestehen,
   b) welche vergleichbaren jährlichen Kosten im Sinne der Frage 1 die Besitzer von Hauswasserversorgungsanlagen in den EWG-Partnerländern aufzubringen haben?

4. Wie will die Bundesregierung sicherstellen, daß in den EWG-Partnerländern und in Drittländern bei der Herstellung von Lebensmitteln für die Bundesrepublik in allen Herstellungsstufen (Produktion, Verarbeitung und Bearbeitung) die gleichen Bestimmungen wie in der Bundesrepublik geplant, bei der Verwendung von Trink- und Brauchwasser eingehalten werden?

5. Ist die Bundesregierung bereit, der deutschen Wirtschaft die durch die Durchführung der Verordnung erwachsenden Kosten auszugleichen, damit Wettbewerbsverzerrungen vermieden werden?

Bonn, den 7. Mai 1968

Unterschriften umseitig

Druck: Buchdruckerei R. Madel, 53 Bonn, Bonner Talweg 106
Alleinvertrieb Dr. Hans Heger, 532 Bad Godesberg
Postfach 821, Goethestraße 54, Telefon 6 35 51

Röhner
Bauer (Wasserburg)
Wagner
Dr. Althammer
Dr. Schulze-Vorberg
Baier
Berberich
Dr. Besold
Ehnes
Gierenstein
Dr. Gleissner
Frau Griesinger
Dr. Hauser (Sasbach)
Dr. Hudak
Krug
Frau Dr. Kuchtner
Memmel
Dr. Prassler
Dr. Preiß
Richarts
Dr. Ritz
Schlager
Schlee
Dr. Stark (Nürtingen)
Stooß
Weigl
Ziegler